

**Summer University Europa Süd/Ost (EuroS/O) 2006**  
- Planungsstand: 21.6.2006 -

# **Bewusstsein - Ökologie - Technologie**

## **Hauptvortrag 1:**

### **„Globalisierung: Bewusstseinswandel und neue Aufklärung“**

Den Hauptvortrag hält **Prof. Dr. Franz Radermacher**. Er ist einer der Initiatoren von *Global Marshall Plan*. Die Initiative gehört zu bemerkenswertesten und international anerkanntesten. Ihr Ziel ist die globale Umsetzung einer Verbindung von sozialen und ökologischen Perspektiven mit den Gedanken der Marktwirtschaft.

## **Vortrag 2**

Das Thema des zweiten Vortrags ist noch offen. In der Diskussion stehen folgende Themen:

**„Finanzierungskonzepte für Ökologietechnik“**

oder:

**„Die Bedeutung der spirituellen Basis für nachhaltiges Wirtschaften“**

Es werden kurze Video-Clips (3 – 5 Minuten) von **Schülerinnen und Schüler von Schulen** aus folgenden Städten erwartet:

**Belgrad, Graz, Kosice, Nis, Nürnberg, Pristina, Sighisoara, Vukovar**

## **Workshop 1**

## **Spirituelle Basis ökologischen Bewusstseins**

**Kooperationspartner:** Orthodoxe Fakultät Sibiu

**Referenten/-innen:** Prof. Dr. Dorin Oancea  
Dekan der orthodoxen Fakultät / Sibiu  
Mag.<sup>a</sup> Gülmihri Aytac  
Islamische Religionspädagogin / Wien  
Marius Molodovan  
Orthodoxer Geistlicher / Cris (Rumänien)  
Dr. Branomir Jovanovic /  
Direktor des Tesla Centar / Belgrad

### **Zielsetzung des Workshops:**

Austausch und gegenseitige Anregung über Bedeutung und gesellschaftliche Wirksamkeit des Schöpfungsverständnisses aus der Perspektive der katholischen, evangelischen, orthodoxen, islamischen und jüdischen Tradition.

### **Zielgruppe:**

- Geistliche aller Konfessionen,
- Mitarbeiter/-innen in Pfarrbüros,
- engagierte Mitglieder von Pfarrgemeinden,
- Verantwortliche für regionale Bildung,
- Wissenschaftler/-innen,
- Verantwortliche für die Entwicklung regionaler Konzepte nachhaltigen Wirtschaftens
- Schüler/-innen vor der Matura

### **Inhalt:**

- Präsentation von schöpfungstheologischen Entwürfen,
- Vorstellung von religiös und spirituell otivierten Initiativen zur Verbreitung eines Bewusstseins für nachhaltige Entwicklung
- Ideenbörse zur Optimierung der gesellschaftlichen Wirksamkeit von spirituellen Impulsen zu einer Bewahrung der Schöpfung

**Workshop 2            Nachhaltige Entwicklung im Energiebereich: eine brisante Herausforderung**

**Kooperationspartner:** Landesregierung Steiermark,  
Fachabteilung 13 B (Bau- und Raumordnung und Energieberatung)  
Fachabteilung 19 D (Abfallwirtschaft und Stoffflusswirtschaft)

**Referenten/-innen:** DI Wolfgang Jilek / Graz  
Andrej Klemenc / Ljubljana  
Andreja Jurbancic / Ljubljana (angefragt)

**Zielsetzung des Workshops:**

Vernetzung und Optimierung laufender Konzepte zur Förderung regionaler Kooperation für nachhaltige Entwicklung

**Zielgruppe:**

- Professionell und ehrenamtlich Beteiligte an den Konzepten zur Förderung regionaler Kooperation für nachhaltige Entwicklung,
- Mitarbeiter/-innen in städtischen, regionalen oder überregionalen Institutionen
- Ehrenamtlich engagierte in Projekten zur Förderung regionaler Kooperation für nachhaltige Entwicklung,
- Unternehmen aus Technologiebereichen für nachhaltige Entwicklung
- Schüler/-innen vor der Matura

**Inhalt:**

- Präsentation des Standes gegenwärtiger Kooperation
- Vorstellung neuer Ideen
- Evaluierung bisheriger Kooperationserfolge

**Workshop 3                    a Solarenergie: Technische Standards –  
Finanzierungsmodelle - Stadtentwicklung**

**Kooperationspartner:** Umweltamt der Stadt Graz

**Referenten/-innen:** NN /

**Zielsetzung des/der Workshops:**

Angebot von Information über die verschiedenen Techniken und ihre ökonomischen Bedingungen

**Zielgruppe:**

- Mitarbeiter/-innen in städtischen, regionalen oder überregionalen Einrichtungen zur Implementierung und Koordination technologischer Entwicklung
- Mitarbeiter/-innen von Unternehmen aus den Technologiebereichen
- Schüler/-innen vor der Matura

**Inhalt:**

- Präsentation von technischem know-how
- Vorstellung wirtschaftlicher Grundlagen der Implementierung von Technologien
- Vorstellung von Finanzierungskonzepten

## **Workshop 4            Nachhaltigkeit als Lernchance im Netzwerk der Pilgrim-Schulen**

**Kooperationspartner:** Netzwerk der Pilgrim-Schulen

**Referenten/-innen:** Dr. Johann Hisch / Wien  
Iviza Pazin/ Zagreb (angefragt)

### **Zielsetzung des Workshops:**

Bekanntmachen des Konzepts der Pilgrim-Schulen und Anbahnung einer internationalen Erweiterung des Netzwerkes der Pilgrim-Schulen

### **Zielgruppe:**

- Verantwortliche aus den Ministerien für Schulentwicklung
- Verantwortliche aus den Ministerien für internationale Kooperation von Schulen und Sokrates-Programme
- Direktorinnen und Direktoren von Schulen mit Interesse an Nachhaltigkeitskonzepten
- Fachlehrkräfte mit mit Interesse an Nachhaltigkeitskonzepten
- Schüler/-innen vor der Matura
- Unternehmen mit Interesse an einer Kooperationen mit Schulen

### **Inhalt:**

- Präsentation des Konzepts der Pilgrim Schulen
- Modelle schulischer Umsetzung
- Kooperation in Schulpartnerschaften und Partnerschulen zur Etablierung nachhaltiger Konzepte